

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **20 (1902)**

Heft 39

PDF erstellt am: **29.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^{es} semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse**, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Bogenseite (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse**, Zurich, Berne, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Titre disparu (Abhanden gekommener Werttitel). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent (Eidgenössische Gold- und Silberwarenkontrolle). — Der auswärtige Handel Deutschlands im Dezember und im Jahre 1901. — Ausstellungen: Düsseldorf. — Deutsche Hochöfen. — Amerikanische Eisenpreise.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Dans son audience de ce jour, et sur réquisition de M. H. de la Harpe, à Bruxelles, le président du tribunal du district de Lausanne a prononcé l'annulation des titres ci-après:

26 actions nouvelles nominatives de la Société Foncière des Boulevards à Lausanne, nos 1045 à 1070. 10 actions anciennes, au porteur, de la dite société, n^{os} 401 à 410. (W. 13)

Lausanne, le 31 janvier 1902.

Le président: P. Rambert.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1902. 1. Februar. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Herm. Brenner & Co** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 64 vom 1. März 1899, pag. 255), Gesellschafter: Hermann Brenner und Ernst Kramer-Waser, hat sich aufgelöst, und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma **Herm. Brenner** in Zürich III, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Hermann Brenner, von Weinfelden, in Zürich III. Weinhandlung, Limmatstrasse 55.

1. Februar. Die Firma **Emil Ryf** in Horgen (S. H. A. B. Nr. 58 vom 1. März 1897, pag. 235) ist infolge Reduktion des Geschäftes und daherigen Verzichtes des Inhabers erloschen.

1. Februar. Die Firma **Gottfr. Streuli-Stiefel** in Uster (S. H. A. B. Nr. 184 vom 21. Mai 1900, pag. 739) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

1. Februar. **Zürcher Kantonalbank** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 368 vom 31. Oktober 1901, pag. 1469). Der Bankrat hat an Stelle von Adolf Huber zum Verwalter der Gewerbehalle gewählt: Carl Grütznern, von Wynigen (Bern), in Zürich IV.

1. Februar. In der Firma **Ed. Huggenberger** in Veltheim (S. H. A. B. Nr. 221 vom 19. Juni 1900, pag. 887) ist die Prokura des Carl Müller infolge dessen Austrittes aus dem Geschäftes erloschen.

1. Februar. Die Firma **A. Siegrist** in Affoltern a. A. (S. H. A. B. Nr. 5 vom 7. Januar 1895, pag. 19) ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

1. Februar. Inhaberin der Firma **K. Siegrist** in Affoltern a. A. ist Karoline Siegrist, geb. Schmid, von Zürich, in Affoltern a. A. Molkerei. Im Seewadel.

1. Februar. Inhaber der Firma **Emil Hausamann** in Zürich V ist Emil Hausamann, von Zürich, in Zürich V. Vertretung des Rohseiden-Geschäftes der Firma «Siro Colombo», in Mailand. Mühlebachstrasse 82.

1. Februar. Inhaberin der Firma **Frau Emilie Fehr** in Zürich V ist Emilie Fehr, geb. Debrunner, von Zürich, in Zürich V. Bäckerei. Gemeindestrasse 36. Die Firma erteilt Prokura an den Ehemann der Inhaberin, Carl Fehr-Debrunner.

1. Februar. **Landw. Genossenschaft Ossingen** in Ossingen (S. H. A. B. Nr. 255 vom 15. Juli 1901, pag. 1017), Jakob Dünki ist aus dem Vorstand dieser Genossenschaft ausgetreten, und an Stelle von Heinrich Vogler, welcher als Beisitzer im Vorstände verbleibt, ist als Vicepräsident gewählt worden: Ulrich Kübler, von und in Ossingen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg.

1902. 29. Januar. Die **Landwirtschaftliche Genossenschaft Kallnach u. Umgebung**, mit Sitz in Kallnach (S. H. A. B. Nr. 36 vom 4. Februar 1901, pag. 141) hat in ihrer Hauptversammlung vom 18. Januar 1902 zum Präsidenten gewählt: Gottfried Brauen, Wagner, und als Beisitzer: Alfred Mori, Landwirt, beide in Kallnach.

Bureau Biel.

1. Februar. Inhaber der Firma **C. Uhlmann-Lergier** in Biel ist Karl Uhlmann, allié Lergier, von Trub, wohnhaft in Biel. Natur des Geschäftes: Brot- und Zuckerbäckerei. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 11.

1. Februar. Inhaber der Firma **Robert Schwob** in Biel ist Robert Schwob, von Landeron, wohnhaft in Biel. Natur des Geschäftes: Marchand-tailleur. Geschäftslokal: Nidagasse 47.

Bureau de Delémont.

31 janvier. Le chef de la maison **Charles Montavon**, à Montavon, est Charles Montavon, de et domicilié à Montavon. Genre d'affaires: Epicerie et vins en gros.

Bureau Langnau (Bezirk Signau).

1. Februar. Die **Viehzeuggenossenschaft Eggiwyl und Umgebung**, mit Sitz in Eggiwyl (S. H. A. B. Nr. 181 vom 18. August 1892, pag. 728; Nr. 277 vom 3. Oktober 1896, pag. 1140, und Nr. 159 vom 30. April 1900, pag. 639) hat sich durch Beschluss der Hauptversammlung vom 16. Juni 1901 aufgelöst. Die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

Bureau de Porrentruy.

31 janvier. Sous le nom de **Fanfare l'Union**, il a été fondé une société qui a son siège à Buix et qui a pour but d'enseigner et de développer le goût de la musique. Ses statuts portent la date du 5 janvier 1902. Pour devenir membre de la société, il faut être admis par le comité sous réserve de ratification de l'assemblée générale: il en est de même pour les démissions et exclusions. La société est administrée par un comité composé de cinq membres dont trois au moins seront membres actifs. Il est élu annuellement par l'assemblée générale. Les convocations seront faites au moyen de cartes adressées à chaque sociétaire. L'organe officiel de la société est le journal «Le Pays» s'éditant à Porrentruy. En cas de dissolution de la société, les instruments et l'avoir de la société deviendront la propriété du cercle catholique ouvrier de Buix. La société est valablement représentée par son président et son secrétaire; elle ne sera engagée vis-à-vis des tiers que par la signature collective du président et du secrétaire. Le président est Louis Meusy, fabricant, de et à Buix; et secrétaire est Jules Fridez, de Bure, à Buix.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau Tafers (Bezirk Sense).

1902. 31. Januar. Inhaber der Firma **Alfred Küng** in St. Sylvester ist Alfred Küng, Sohn des sel. Christian, von Rüeggisberg (Bern), wohnhaft in St. Sylvester. Natur des Geschäftes: Bäckerei und Spezialehandlung.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1902. 31. Januar. Die **Genossenschaft** unter der Firma **Consumverein Muttentz** in Muttentz hat in der Generalversammlung vom 26. November ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 85 vom 6. April 1894, pag. 341 publizierten That-sachen getroffen: Die Mitgliedschaft wird erworben durch eine beim Vorstand abgegebene Beitrittserklärung und Unterzeichnung eines Anteil-scheines von Fr. 3. Der Austritt aus der Genossenschaft steht den Mit-gliedern zu jeder Zeit frei und erfolgt durch schriftliche Anzeige beim Vorstand. Austretende Mitglieder können erst nach Abschluss der Jahres-rechnung Auszahlung der ihnen zukommenden Rückvergütung verlangen. Die Mitgliedschaft erlischt ferner infolge Todes oder Ausschlusses durch den Vorstand. Mitglieder, welche während eines Geschäftsjahres weniger als für Fr. 10 Waren beziehen, werden als ausgetreten betrachtet. Aus-geschlossene Mitglieder verlieren jeden Anspruch gegenüber der Genossen-schaft. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet einzig das Genossenschaftsvermögen, die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Von dem nach Abzug der Verwaltungskosten, der geschäfts-mässigen Abschreibungen und der Kapitalverzinsungen sich ergebenden Reingewinn entfallen 80% an die Mitglieder und 20% in den Reserve-fonds. Die Organe der Genossenschaft sind: 1) die Generalversammlung; 2) der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand; 3) die aus drei Mitgliedern bestehende Betriebskommission, und 4) die Rechnungsrevisoren. Die rechts-verbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident und der Kassier der Betriebskommission durch kollektive Zeichnung. Mit-glieder der Betriebskommission sind: Leonhard Mesmer-Meyer, Präsident, von Muttentz; Emil Schenk-Schwob, Kassier, von Muttentz; Arnold Vogt-Lavater, Buchhalter, von Lauwil, sämtliche wohnhaft in Muttentz.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1902. 31. Januar. Die Firma **A. Endtner, Tapezierer** in St. Gallen (S. H. A. B. vom 9. April 1883, pag. 391) ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

31. Januar. Die Prokura des **Louis Charrière** für die Aktiengesellschaft unter der Firma **The Singer Manufacturing Company**, mit Hauptsitz in New York und Filiale in St. Gallen (S. H. A. B. vom 24. Juli 1883, pag. 860) ist erloschen. Die Gesellschaft erteilt Prokura für die Schweiz und mit-hin auch für die Filiale St. Gallen an Louis Germain Renouf, Rue du Marché 13, in Genf.

1. Februar. Die **Kommanditgesellschaft** unter der Firma **Widmer & Cie.** in Oberuzwil (S. H. A. B. vom 10. Juli 1888, pag. 652) hat sich aufgelöst und befindet sich in Liquidation; die **Unterschriften** der unbeschränkt haftenden Teilhaber **Emil Widmer**, **C. Bossard-Zinggeler** und des Prokuristen und Kommanditars **J. Rudolf Steger** sind erloschen. Die Liquidation wird unter der Firma **Widmer & Cie. in Liquid.** durchgeführt; Liquidator ist der bisherige unbeschränkt haftende Gesellschafter **C. Bossard-Zinggeler** in Oberuzwil.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

1902. 1. Februar. Aus dem Vorstände der **Genossenschaft** unter der Firma **Sennereigesellschaft Lommis-Weingarten in Lommis** (S. H. A. B. Nr. 260 vom 17. September 1896, pag. 1070) sind ausgetreten: Jos. Hassler, Widler, als Präsident; Bapt. Metzger, Zimmermann, und Jos. Herzog

Schlegel; an deren Stellen wurden in den Vorstand gewählt: Jos. Hassler-Strehler, zur Mühle, in Lommis, als Präsident; Josef Stadler, Landwirt, in Tobelhof, und Johann Hassler, zum «Engel», in Lommis.

1. Februar. Die Firma A. Bänninger, Eisenwarenhandlung, in Weinfelden (S. H. A. B. Nr. 323 vom 16. Oktober 1899, pag. 1302) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

1. Februar. Inhaber der Firma F. Sturzenegger J. J. Akermann's Nachfolger in Emmishofen ist Franz Sturzenegger, von Trogen, in Emmishofen. Pferdehaarspinnerei.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Mendrisio.

6 1902. 31 gennaio. Proprietario della ditta Camponovo Apollonio, in Pedrinato, è Apollonio Camponovo, fu Pietro, da Pedrinato suo domicilio. Genere di commercio: Fabbrica tabacchi e zigari con osteria.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Grandson.

1902. 31 janvier. Le chef de la maison Henri Margot, à la Perraudettaz, rière Grandson, est Henri, fils d'Eugène Margot, de Ste-Croix, domicilié à la Perraudettaz, rière Grandson. Genre de commerce: Menuiserie-ébénisterie.

31 janvier. Suivant extrait du procès-verbal de l'assemblée du 20 décembre 1901, de la Société de Fromagerie de Giez, à Giez, le comité a été renouvelé pour 1902 comme suit: Henri Chuat, président; Jules Courvoisier, vice-président; Ami Simonin, secrétaire; Emile Malherbe, caissier, et Justin Compondu, membre.

31 janvier. La raison Vve Mermod-Pérusset, boucherie, à Grandson (F. o. s. du c. du 2 février 1895, n° 27, page 108), a cessé d'exister ensuite de renonciation de la titulaire.

Bureau de Payerne.

30 janvier. Le chef de la maison F. Jaquiez-Clément, à Payerne, est François, fils de Joseph Jaquiez, allié Clément, de Prez (Siviriez, Fribourg). à Payerne. Genre de commerce: Exploitation du Café-Brasserie du Tivoli; commerce de lait. Magasin et bureau: En Tivoli. Payerne.

Genf — Genève — Ginevra

1902. 30 janvier. Le chef de la maison J. Pignal, à Genève, commencée le 15 novembre 1901, est Joseph-François, dit Louis Pignal, d'origine française, domicilié à Genève. Genre d'affaires: Exploitation du «Café de l'Horloge». Locaux: Rue de Rive 18.

Edg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

Marken. — Marques.

Eintragungen. — Enregistrements.

Nr. 14,261. — 30. Januar 1902, 8 Uhr a.

The N. K. Fairbank Company, Fabrik,
Chicago (Ver. St. v. N.-A.).

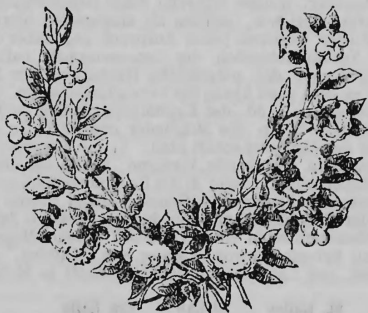
Oelige Speise- und Futtersubstanzen.



Nr. 14,262. — 30. Januar 1902, 8 Uhr a.

The N. K. Fairbank Company, Fabrik,
Chicago (Ver. St. von N.-A.).

Präparierte fettige, ölige oder fette Speise- und Futtersubstanzen.



Nr. 14,263. — 30. Januar 1902, 8 Uhr a.

Gerwig, Herker & Co, Kaufleute,
Basel (Schweiz).

Thee.



Nr. 14,264. — 30. Januar 1902, 8 Uhr a.

Gerwig, Herker & Co, Kaufleute,
Basel (Schweiz).

Thee.



Nr. 14,265. — 31. Januar 1902, 8 Uhr a.

R. Neumann, Apotheker,
Thalweil (Schweiz).

Pharmaceutische, chemische und technische Präparate.



Nr. 14,266. — 31. Januar 1902, 8 Uhr a.

A. Roos, Fabrikant,
Wollhusen (Schweiz).

Mastpulver für Kleinvieh.



Nr. 14,267. — 31. Januar 1902, 12 Uhr m.

Adolf Haas, Fabrikant,
Biel (Schweiz).

Uhren, Uhrenbestandteile und Etuis.

COURIER

Nr. 14,268. — 31. janvier 1902, 12 h. m.

Schwob frères & Co, fabricants,
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.



Aenderung. — Modification

Gebrauchs-Beschränkung. — Nr. 14,222. — Kuenzle & Streiff, Zürich. — Der Gebrauch dieser Marke wird beschränkt auf: Gewebe und gewirkte Baumwollwaren, Wollwaren und Seidenwaren, Leder-, Eisen- und Messerschmiedwaren, Papier, Kurzwaren mit Ausschluss von: Thee- und Kaffeerequisiten, Kaffeemühlen, Büchsen und Gefässen aus jedem Material, Requisiten zum Öffnen von Konservbüchsen, Flaschen-kapseln und allen in die Branche der Kurzwaren gehörenden Seifen und Toiletterequisiten. — Registriert am 31. Januar 1902.

Contrôle fédéral des ouvrages d'or et d'argent.

Poinçonnement du mois de janvier 1902.

Bureaux	Boîtes de montres or	Boîtes de montres argent	Total
1. Bienne	1,855	39,583	35,488
2. Chaux-de-Fonds	28,459	2,919	31,378
3. Delémont	654	6,365	7,019
4. Fleurier	790	14,300	15,090
5. Genève	987	14,766	15,753
6. Granges (Soleure)	108	80,289	80,347
7. Locle	4,864	6,254	11,118
8. Neuchâtel	—	2,064	2,064
9. Noirmont	928	24,256	25,184
10. Porrentruy	—	30,492	30,492
11. St-Imier	486	17,847	18,333
12. Schaffhouse	—	7,509	7,509
13. Tramelan	1	38,570	38,571
Total	39,132	229,104	268,236

Berne, le 1^{er} févri

Bureau fédéral des matières d'or et d'argent.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Der auswärtige Handel Deutschlands im Dezember und im Jahre 1901.

Nach dem Dezemberheft der deutschen «Monatlichen Nachweise über den auswärtigen Handel» beträgt:

A. die Einfuhr im Dezember 1901 in Tonnen zu 1000 kg: 3,244,578 gegen 3,774,534 im Vorjahre, daher weniger 529,956. Edelmetalleinfuhr: 119 gegen 90. 14 Zolltarifnummern weisen eine Zunahme, 29 eine Abnahme der Einfuhr auf. Stark hat die Einfuhr von Getreide (+ 36,474), Materialwaren etc. (+ 22,749) und von Droguerie-, Apotheker- und Farbwaren (+ 11,225) zugenommen, weniger stark die Einfuhr von Wolle und Baumwolle. Am meisten hat die Einfuhr von Holz (— 206,248), von Kohlen (164,937), von Erden, Erzen (146,181), weniger stark die Einfuhr von Eisen, Steinen, Thonwaren, Oel, und Fetten abgenommen.

Gesamteinfuhr im Jahre 1901 in Tonnen: 44,304,857 gegen 45,911,799 und 44,652,288 in den beiden Vorjahren, daher weniger 1,606,942 und 347,431. Edelmetalleinfuhr: 1279 gegen 1204 und 1032. Eine besonders starke Einfuhrsteigerung zeigt sich nur bei Getreide und anderen Landbauerzeugnissen mit 743,320 Tonnen mehr. Mehr noch, als diese Zunahme ausmacht, ist die Einfuhr von Weizen gegen das Vorjahr gestiegen; sie hat mit 2,134,200 Tonnen die Vorjahreseinfuhr um 840,336 Tonnen überholt. Auch die Getreide- und Rapeseinfuhr zeigt eine Zunahme, während weniger Roggen, Hafer, Mais, Malz, etc. eingieng. Wesentlich ist die Steigerung nur noch bei Drogen, Oel und Fetten, Abfällen, Materialwaren, Papier. Die Einfuhr von Kohlen hat den bedeutenden Ausfall von 1,064,244 Tonnen, die von Eisen einen solchen von 582,445, die Einfuhr von Holz eine Abnahme von 545,974 Tonnen zu verzeichnen. Steine, Erden, Erze, Thonwaren, Instrumente, Maschinenten, Kupfer und Blei erfuhr eine geringere Einfuhrabnahme.

B. Die Ausfuhr im Dezember 1901 in Tonnen zu 1000 kg: 2,909,648 gegen 2,638,407 im Vorjahre, daher mehr 271,241. Edelmetallausfuhr: 44 gegen 38. 24 Zolltarifnummern nahmen zu, 19 ab. Unter ersteren ragen hervor Kohlen (— 199,229), Eisen (99,779), Material- etc. Waren (52,602), unter letzteren Erden, Erze (70,282), Holz (9790), Getreide, Thonwaren. Einzelne Nummern zeigen geringfügige Ausfälle.

Gesamtausfuhr im Jahre 1901 in Tonnen: 32,363,495 gegen 32,681,747 und 30,403,226 in den Vorjahren, daher gegen 1900 weniger 318,252, gegen 1899 mehr 1,960,268. Edelmetallausfuhr: 381 gegen je 363 in den beiden Vorjahren, Gold wurde jedoch weniger ausgeführt. Bei 16 Zolltarifnummern zeigt sich eine zum Teil grosse Ausfuhrsteigerung gegen das Vorjahr. Eisen steht mit einer Zunahme von 798,683 Tonnen an der Spitze, dann folgen Materialwaren (59,050 — mehr noch hat die Ausfuhr von Weisszucker zugenommen, während Rohzucker, Roggenmehl, Weizenmehl, Reis teilweise recht bedeutende Ausfälle brachten, ersterer deshalb, weil die Ver. Staaten von Amerika nur 113,541 gegen 313,198 Tonnen im Vorjahre, also rund 200,000 weniger bezogen), Drogen, etc. (+ 55,320). Erden und Erze liessen um 727,154, Kohlen um 190,499, Getreide um 98,621, Steine um 78,735, Thonwaren um 64,642, Papier um 29,375, Abfälle um 20,440 Tonnen nach. Baumwolle, Flachs, Hanf, Kleider, Leinwand, Leinwand und Seide zeigen eine geringere Ausfuhr, Wolle dagegen brachte eine Besserung durch Zunahme der Ausfuhr gegen das Vorjahr.

Einfuhrwerte für 1901 in 1000 M. — bis auf Getreide, Mehl und Wolle nach den Werten für 1900 ermittelt —: 5,907,017 gegen 6,042,992 und 5,783,628 in den beiden Vorjahren, daher gegen 1900 weniger 75,975, gegen 1899 mehr 183,389. Edelmetallwerte: 290,474 gegen 277,378 und 300,532 in den beiden Vorjahren. Eisen und Wolle brachten mit je 59 Mill. Mk. besonders starke Ausfälle, Kupfer solche von 39 Mill., während Holz um 32, Instrumente, Maschinen etc. um 25, Kohlen um 21 Mill. M. zurückgingen. Getreide zeigt mit 984 Mill. — nahezu $\frac{1}{4}$ der ganzen Einfuhr eine Wertzunahme um 110 Mill. M., Materialwaren und Vieh solche von 14 und 12 Mill. Mk.

Ausfuhrwerte für 1901 in 1000 M. — bis auf Getreide, Mehl und Wolle nach den Werten für 1900 ermittelt —: 4,759,407 gegen 4,752,604 und 4,368,409 in den Vorjahren, daher mehr gegen 1900 um 6806 und gegen 1899 um 390,998. Edelmetallausfuhr: 82,411 gegen 141,220 und 161,360. Mehr als sonst wird von einer Ueberschätzung dieser Wertzunahme zu warnen sein, da die endgültige Wertermittlung bei den starken Preisschwankungen einer grossen Zahl von Waren eine wesentliche Verschiebung dieser vorläufigen Werte bringen wird. Der Eisenausfuhrwert beträgt 127 Mill. Mk. mehr, der sich später aus dem angegebenen Grund wesentlich änderte. Bei Häuten und Fellen macht die Wertzunahme 20, bei Drogen, Apotheker- und Farbwaren 19, bei Materialwaren etc. 12, bei Wolle etc. 7,5 Mill. M. gegen das Vorjahr aus, während Erden, Erze und Edelmetalle besonders wegen der geringeren Ausfuhr der Edelmetalle einen Ausfall von 58 Mill. Mk., Instrumente, Maschinen etc. einen solchen von 22, Leder und Lederwaren von 20, Baumwolle und Baumwollwaren von 19, Getreide von 16, Papier einen Ausfall von 12 Mill. Mk. erfuhr. Nach Abzug der Edelmetallausfuhrwerte beträgt die Zunahme der Ausfuhrwerte gegen die Vorjahre 66 und 470 Mill. M.

Ausstellungen — Expositions.

Düsseldorf. Während der Tagung des IX. Internationalen Schifffahrt-Kongresses in Düsseldorf soll eine Wasserbau- und Schifffahrtsausstellung in beschränktem Umfang stattfinden. Da der Raum und die Mittel beschränkt sind, sollen thutlichst nur Gegenstände, wie Modelle, Pläne, Druckwerke, Photographien und Tabellen von allgemeinem Interesse, die besonders bemerkenswert und neu sind, ausgestellt werden, und zwar vor allem solche, welche sich auf die Beratungsgegenstände des vom 29. Juni bis 5. Juli 1902 tagenden Kongresses beziehen.

Die Anmeldung der Ausstellungsgegenstände mit möglichst genauen Grössenangaben hat bis spätestens 1. April 1902 an den Generalsekretär Geheimrat Baurat Sympher, Berlin W. 66, Wilhelmstrasse 80, zu erfolgen.

Verschiedenes — Divers.

Deutsche Hochöfen. Die Produktion der deutschen Hochöfenwerke an Roh- und Spiegeleisen im Jahre 1901 wird angegeben zu 7,785,887 Tonnen gegenüber 8,422,842 Tonnen in 1900.

Amerikanische Eisenpreise.

	1901				Ende
	Anfang Oktober	Anfang November	Anfang Dezember	Ende Dezember	1900
	\$	\$	\$	\$	\$
Giesserei-Roh-eisen Standard Nr. 2 loco Philadelphia	14,90	15,90	15,50	15,75	15,50
Giesserei-Roh-eisen Nr. 2 (aus dem Süden) loco Cincinnati	13,75	13,75	14,25	14,25	13,75
Bessemer-Roh-eisen loco Pittsburg	15,75	16,00	16,00	16,50	13,25
Graues Puddel-eisen „ „	13,75	14,10	14,75	15,25	13,25
Stahlnäppel „ „	26,50	27,00	28,00	27,00	19,75
Walzdraht „ „	35,50	35,00	35,00	34,25	33,00
Schwere Stahlschienen ab Werk im Osten	28,00	28,00	28,00	28,00	26,00
Cents für das Pfund					
Behälterbleche ab Pittsburg	1,60	1,60	1,60	1,60	1,40
Feinbleche Nr. 27 „ „	3,25	3,00	2,90	2,90	2,85
Drahtstifte „ „	2,30	2,25	2,05	1,95	2,20

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Bank in Brig, Brig.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 20. Februar 1902, vormittags 11 Uhr.
im Sitzungssaale des Verwaltungsrates der Bank in Brig.

Tractanda:

- Abnahme der Jahresrechnung und der Berichte des Verwaltungsrates und der Revisoren pro 1901, und Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
 - Festsetzung der Dividende.
 - Neuwahl des Verwaltungsrates infolge Ablauf seiner Amtsperiode.
 - Wahl von zwei Rechnungsrevisoren und zwei Suppleanten pro 1902.
- Eintritts- und Stimmkarten zur Teilnahme an der Versammlung sind gegen Hinterlage der Aktien bis spätestens den 17. Februar zu beziehen:

In Brig an der Kasse der Bank:

» Basel bei der Banque foncière du Jura;

» Delsberg bei der Banque du Jura.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung samt Revisionsbericht können von den Aktionären vom 11. Februar an auf den Bureaux der Bank in Brig eingesehen werden.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

Elias Perrig.

Schweiz. Kaufmännischer Verein,

Centralbureau für Stellenvermittlung, Zurich, Sihlstr. 20.

Filialen in Basel, Bern, Genf, Lausanne, Luzern, St. Gallen, London und Paris.

Wir empfehlen unsere **kostenfreie Stellenvermittlung** den Handelshäusern, Kanzleien und Verwaltungen für Verschaffung von Buchhaltern, Kanzlisten, Korrespondenten, Reisenden, Verkäufern, Lageristen etc. Zahlreiche, tüchtige Bewerber. Genaue Information über jeden einzelnen Kandidaten. Specialbedingungen für Zuweisung von Lehrlingen oder Volontären.

(817)

Bank in Langenthal.

34. ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 15. Februar 1902, nachmittags 2 Uhr,
im Gasthof zum „Krenz“ in Langenthal.

Traktanden:

- Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1901.
- Festsetzung der Dividende für das Rechnungsjahr 1901.
- Erneuerungswahl von 3 Mitgliedern des Verwaltungsrates und Ersatzwahl für ein zurücktretendes Mitglied.
- Wahl von 3 Rechnungsrevisoren pro 1902.
- Bestimmung eines Betrages zu gemeinnützigen Zwecken.
- Unvorhergesehenes.

Geschäfts- und Revisionsbericht stehen den Aktionären 8 Tage vor der Versammlung im Bureau der Anstalt zur Verfügung. Ausweiskarten für die Versammlung sind am Tage derselben, morgens von 9 Uhr an, gegen Vorweisung der Aktien an unserer Kasse erhältlich.

Namens des Verwaltungsrates,

(167)

Der Präsident:

J. G. Künzli.

Der Sekretär:

H. Weyermann.

Transmissionsseile,

Schiffseile, Flaschenzugseile, Aufzugseile

liefert in bester Qualität die

Mechanische Bindfadenfabrik Schaffhausen.

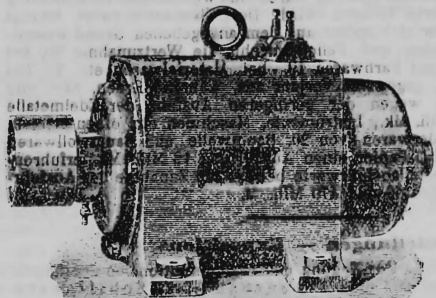
Tüchtige Monteure stehen zu Diensten.

Reparaturen werden billigt besorgt.

Specialität: Seile regulierbarer Verbindung, zu deren Montage kein Fachmann nötig ist; jede Nachspeisung ausgeschlossen. (2100)

Rudolf Mosse, Annoncen-Expedition, Zürich, Bern.

Beste Dynamo der Gegenwart: Elektrische Kapselmotoren.



Vorteile:
Vollkommen gedeckter Bauart.
Geschützt vor Staub und Feuchtigkeit.

◆ ◆ ◆ **Kohlenbürsten.**
Ringschmierlager. ◆ ◆ ◆

Geringe Bürstenverschleissung.

Keine Funken.

Hoher Nutzeffekt.

(214)

A. ZELLWEGER in USTER.

Fabrik für elektrische Maschinen u. Apparate.

Filialen in Zürich und St. Gallen.

M. KOCH, Eisengiesserei & Maschinenfabrik, Zürich.

Musterscheiben franko zur Ansicht. — Auf Wunsch Preis- und Vorratslisten franko.

Zweiteilige Patent-Riemenscheiben

haben eine gefällige Form und sind 50—70% leichter als gusseiserne Riemenscheiben.

Zweiteilige Patent-Riemenscheiben

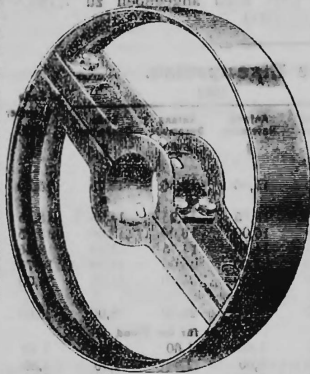
können, infolge der auswechselbaren Büchsen, für Wellen von verschiedenen Durchmesser verwendet werden.

Attest

Wir sind auf die **Patent-Riemenscheiben** von **M. Koch, Eisengiesserei, Zürich**, aufmerksam gemacht worden und haben solche probeweise in unsern Fabriken eingeführt; dieselben arbeiten zu unserer vollsten Zufriedenheit, einen grossen Vorteil bietet schon das leichte Gewicht, und sind diese Riemenscheiben, infolge der auswechselbaren Blechbüchsen, für jede Welle verwendbar; sie zeichnen sich aus durch tadelloses Festsitzen auf der Welle trotz Wegfall der Keilbahn und des Keils, ferner ist kein Schwanken der Scheibe bemerkbar.

(135) Chokoladefabrik J. Klaus, Le Locle.

Komplette Transmissionsanlagen zu billigsten Preisen.



Volksbank in Biel.

Generalversammlung der Aktionäre
Dienstag, 18. Februar 1902, nachmittags 3 Uhr,
im Gasthof zur Krone in Biel.

Traktanden:

- 1) Abnahme der Jahresrechnung und des Geschäftsberichtes pro 1901, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
- 2) Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes.
- 3) Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1902.

Die Herren Aktionäre können ihre Stimmkarten gegen Deponierung ihrer Aktien bis spätestens am 18. Februar mittags, an unserer Kasse erheben. Dasselbe liegt auch von heute an die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung pro 1901, nebst dem Bericht der Rechnungsrevisoren, den Aktionären zur Einsicht offen.

Die Aktien der letztjährigen Emission haben ebenfalls Stimmrecht.

Die gedruckten Geschäftsberichte sind vom 10. Februar an, an unserer Kasse erhältlich. (172)

Biel, den 30. Januar 1902.

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

Emil Walker.

Der Protokollführer:

Geissbühler, Notar.

Etude de MM^{es} Lachenal et Hudry, avocats, 3, Place du Molard, GENEVE.

Suivant acte du 14 janvier 1902, M^r et M^{me} Jean-Antoine dit Jules Amblet-Grillet, tenant l'Hôtel du Jura, avec café-brasserie-restaurant, Rue de Chante-poulet, 25, à Genève, ont cédé et vendu l'établissement sus-dénommé à MM. Vogt et Guitton; Georges Veyrat, Jules Jaeger, Edouard Huguenin; Garin, Noël Gianelli; François Gauthier; Auguste Deshusses; et Louis Oder, tous négociants domiciliés à Genève.

Les intéressés sont invités à produire leurs réclamations en l'Etude de MM^{es} Lachenal & Hudry, avocats, jusqu'au 10 février prochain (1902), à peine de forclusion.

D'autre part, il a été postérieurement convenu que M^r et M^{me} Amblet acceptaient de gérer et diriger l'établissement par eux cédé, pour le compte des acheteurs, avec cette réserve que seuls ces derniers seront agréés comme fournisseurs.

Pour extrait conforme:

César Hudry, avocat.

(151)

Zinstabellen.

Für den täglichen Gebrauch und die Bilanz leisten anerkannt sehr gute Dienste:

Guyers Tages-Zinstabellen in div. Ausgaben.

» „Disconto“-Zinstabelle für 16 Zinsfüsse und beliebige Marchzinse.

» Monats-Zinstabelle.

» Jahres-Zinstabelle.

Vorzüge: Grosse Genauigkeit und grosse Zeitersparnis bei spielend einfacher Anwendung. (101)

Prospekte u. Ansichtsendung durch den Buchhandel oder den Verfasser **J. Guyer, Fischenthal (Zürich).**

Geld auf jeglicher Basis vermittelt prompt und diskret

C. Woerwag, Basel.

Retourmarke beifügen. (59)

Münzen ausser Kurs

aller Länder kauft **H. Zandt, Basel, Streitgasse 16.** (1717)

Das Kursblatt wird auf Verlangen gratis zugesandt.

Gesucht

Fr. 20,000

zur Ablösung. Prima Kapitalanlage, hypothekarisch sicher gestellt. Hoher Zins. Offerten **Z. J. 759** an **Rudolf Mosse** in Zürich. (176)

Beteiligung gesucht

mit Bareinlage bis auf ca. **Fr. 60,000** von einem fleissigen, sprachkundigen Kaufmann, welcher viele Jahre in leitender Stellung in Bank- und Fabrikations-Geschäften thätig war. Gef. Offerten unter Chiffre **Zag E 41** an Herrn **Rudolf Mosse** in Bern erbten. (175)

Das Bureau von

Chr. Tenger, Amtsnotar in Bern befasst sich mit (1189)

Betreibungs- und Konkursachen; Nachlassverträge; An- und Verkauf von Baugrund, Wohnhäusern, Villen, Hotels und Restaurants, industriellen Etablissements; Informationen, Vermögens- u. Liegenschaften-Verwaltung, Vertretung der Annoncen-Expedition **Rudolf Mosse, Zürich-Bern.** Inseratenannahme für alle in- und ausländischen Zeitungen.

Aargauische Creditanstalt.

Die Herren Aktionäre werden hiemit zur neunundzwanzigsten ordentlichen

Generalversammlung

auf Samstag, den 22. Februar 1902, nachmittags 3 Uhr, in das

Hotel z. Wildenmann (I. Stock) in Aarau eingeladen.

Traktanden:

- 1) Vorlage des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro 1901 und Bericht der Rechnungsrevisoren.
- 2) Beschlussfassung über Verwendung des Jahresnutzens.
- 3) Wahl der Censoren und Suppleanten pro 1902.
- 4) Periodische Erneuerungswahl für drei statutengemäss im Austritt befindliche Mitglieder des Verwaltungsrates und Ersatzwahl für ein demissionirendes Mitglied.

Die Stimmkarten für die Generalversammlung, welche zugleich als Eintrittskarten dienen, können gegen Vorweisung der mit Nummernverzeichnis versehenen Aktien oder sonstigen genügenden Ausweis über deren Besitz vom 14. Februar an bezogen werden in

Basel bei der tit. Eidgenössischen Bank

Winterthur „ „ „ Bank in Winterthur

Zürich „ „ „ Schweiz. Kreditanstalt

und bis 22. Februar, mittags 12 Uhr, in

Aarau an unserer Kasse.

Geschäftsberichte sind vom 14. Februar hinweg an den obgenannten Orten zu beziehen, auch können vom gleichen Zeitpunkte hinweg die Bilanz, die Abrechnung über Gewinn und Verlust und der Censorenbericht von den Aktionären in unserem Geschäftslokal eingesehen werden.

Aarau, 31. Januar 1902.

(177)

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident:

A. KÜNZLI.

Büffet ♦ Restaurant Bahnhof ♦ Biel.

Table d'hôte von 11 bis 1 Uhr à Fr. 2.50.

Restauration à toute heure.

Vorzügliche Küche, reelle Weine, feines, offenes Bier. — Empfehle mich den Herren Geschäftsreisenden und Passanten bestens.

(1287)

Alfred Pillou.